

Check-Liste zu Pflege und Wartung der Clivus Multrum Komposttoilettenanlage

- A) Den Toilettenraum **täglich morgens bzw. abends auf Sauberkeit überprüfen** und dabei durch die Toiletten-öffnung ca. 0,5 l der *Biolan Rindenschrot-Kompoststreu* (TC Zubehör Art. Nr. 3030) in den Behälter geben.

Es können auch mittelgrobe Hobelspäne bzw. eine Mischung von Rindenschrot und Spänen verwendet werden.

- B) Den Toilettenstuhl **mit Sprühflasche und biologisch verträglicher Seifenlösung** (optional auch TC Zubehör Flächendesinfektionsmittel von „Sonett“ Art. Nr. 1007) **regelmässig reinigen**. Verwenden Sie möglichst Mikrofasertücher o. dgl. und normale Toilettenbürsten, keine scheuernden Schwämme oder harte Bürsten. Dabei überprüfen ob - sofern installiert - in dem Pumpsponder nach ausreichend von dem alkoholbasierten Händedesinfektionsmittel ist - ggf. nachfüllen (TC Zubehör Händedesinfektionsmittel von „Sonett“ Art. Nr. 1003 u. 1005)



- C) Den Kompostierbehälter regelmäßig - einmal die Woche - durch die obere Service-Öffnung inspizieren. Falls sich ein Kegel unter der Toilettenöffnung aufgebaut hat, diesen mit einem dafür vorgesehenen Stab (bspw. TC Zubehör *Biolan Kompostierstab* Art. 3072) etwas flach ziehen und verteilen.

- D) Ebenfalls **einmal wöchentlich Füllstandskontrolle** - dazu den Hahn an dem Stutzen unten an dem Tank (Verlängerung mit Schlauch möglich) öffnen und mit einem geeigneten Auffangbehälter / Kanister die ggf. angefallene überschüssige, gefilterte Kompostsickerflüssigkeit ablassen.



Diese ist hygienisch unbedenklich und kann verdünnt direkt als wertvoller Pflanzendünger verwertet bzw. - falls nicht gewünscht oder möglich - andernorts über WC / Kanalisation entsorgt werden.

- E) Bei Sturmgefahr ggf. den Windlülterrotoraufsatz oben auf dem Entlüftungsrohr demontieren und gegen eine Regenhaube/Rohrabdeckung austauschen.

- F) Je nach Bedarf und Entwicklung der Kompostmasse im Behälter durch die untere Entnahmeklappe des Kompostierbehälters entsprechend Füllstand (bspw. mit TC Zubehör *Biolan Entnahmeschaufel* Art. 3074) eimerweise **alle paar Monate bzw. einmal pro Saison etwas von dem Rohhumus entnehmen**.

Jedoch *nie* leer räumen, es sollten im Behälter immer *mindestens um 30 cm* der Biomasse als biologisch aktive Filterstrecke verbleiben.

Vor Beginn der Winter-Saison - sofern dann in Nutzung - sollte der Füllstand auf max. ein Drittel des Behältervolumens reduziert werden, um bei dann geringerer biologischer Aktivität und evtl Frost genug freies Volumen verfügbar zu haben.

Den entnommenen Rohhumus noch an geeigneter Stelle in einem geschlossenen Kompost-Container zusammen mit anderer Biomasse mindestens um 9-12 Monate weiter kompostieren lassen bzw. zur Nachkompostierung/Verwertung in eine professionelle Kompostieranlage geben.

Der Kompost kann dann anschließend hygienisch unbedenklich als Bodenverbesserer verwertet werden.

- G) Bei Fragen oder Unklarheiten können Sie mich gerne kontaktieren.

